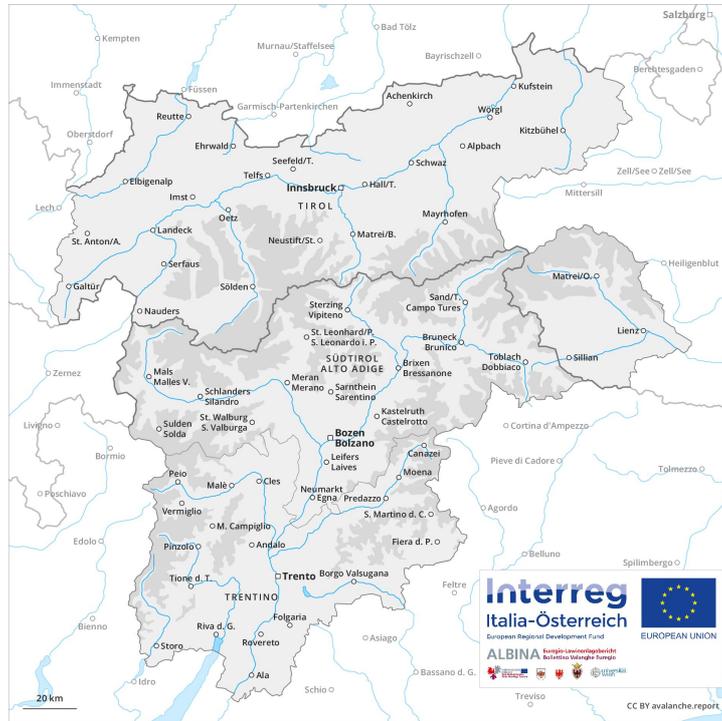
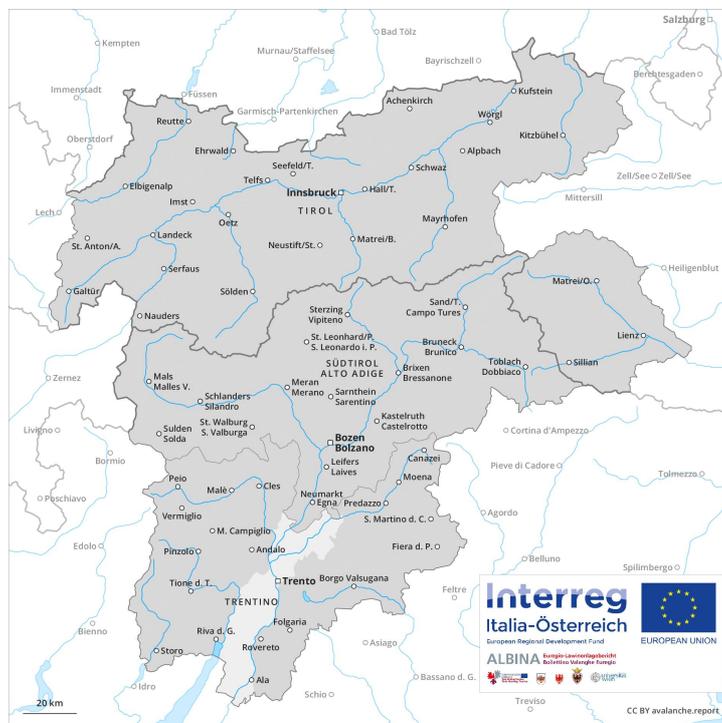




Vormittag

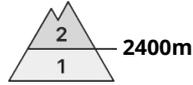


Nachmittag



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



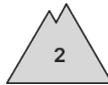
Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Freitag, den 03.05.2019



Tribschnee



PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Freitag, den 03.05.2019



Nassschnee



Tribschnee



Lockerschneelawinen und Gleitschneelawinen sind die Hauptgefahr.
 Tribschnee vorsichtig beurteilen.

Die Tourenverhältnisse sind am Morgen recht günstig.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von Lockerschneelawinen an allen Expositionen deutlich an. Diese können in tiefe Schichten durchreißen und vereinzelt gross werden.

Zudem sind die schon etwas älteren Tribschneeansammlungen vor allem in Kammlagen stellenweise auslösbar, besonders an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2800 m. Gefahrenstellen und Auslösebereitschaft nehmen mit der Höhe zu. Lawinen sind meist mittelgross.

Es besteht eine gewisse Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen in den schneereichen Gebieten. Lokaler Anstieg der Lawinengefahr mit dem Niederschlag, vor allem am Nachmittag.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 10: frühjahrssituation

gm 3: regen

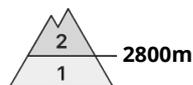
Die frischen Tribschneeansammlungen haben sich in mittleren und hohen Lagen recht gut mit dem Altschnee verbunden. Der Tribschnee liegt teilweise auf weichen Schichten. Dies vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2800 m. Die nächtliche Abstrahlung ist recht gut. Die Altschneedecke ist in mittleren und hohen Lagen durchnässt.

Tendenz

Mässig, Stufe 2. Es fällt etwas Schnee.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



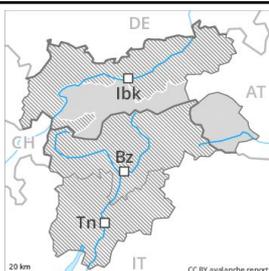
Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Freitag, den 03.05.2019



Triebschnee



PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Freitag, den 03.05.2019



Nassschnee



Triebschnee



Nach klarer Nacht herrschen am Morgen allgemein günstige Verhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an. Lockerschneelawinen und Gleitschneelawinen sind die Hauptgefahr.

Die Tourenverhältnisse sind am Morgen günstig.

Im Tagesverlauf steigt die Auslösebereitschaft von feuchten Lockerschneelawinen an allen Expositionen allmählich an. Diese können in tiefe Schichten durchreißen und vereinzelt gross werden. Vorsicht vor allem in den Hauptniederschlagsgebieten bei Sonneneinstrahlung.

Zudem sind die frischen Trieb Schneeansammlungen teils noch störanfällig, besonders an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2800 m in Kammlagen. Gefahrenstellen und Auslösebereitschaft nehmen mit der Höhe zu. Lawinen sind meist mittelgross.

Es besteht eine gewisse Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m.

Lokaler Anstieg der Lawinengefahr mit dem Niederschlag, v.a. am Nachmittag.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 10: frühjahrssituation

gm 6: lockerer schnee und wind

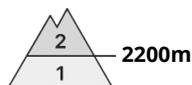
Der Triebschnee liegt teilweise auf weichen Schichten. Dies vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2800 m. Die nächtliche Abstrahlung ist gut. Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf. Die Altschneedecke ist in mittleren und hohen Lagen durchnässt.

Tendenz

Die Lawinengefahr steigt an.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



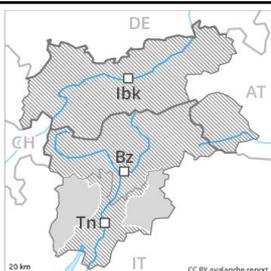
Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Freitag, den 03.05.2019



Tribschnee



PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
 am Freitag, den 03.05.2019



Tribschnee



Nassschnee



Die Tourenverhältnisse bleiben in hohen Lagen winterlich.

Die Tourenverhältnisse sind nach einer klaren Nacht am Morgen meist günstig. Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen am Nachmittag allmählich an. Mit Neuschnee und Wind entstanden in den letzten Tagen umfangreiche Tribschneeansammlungen. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an Tribschneehängen der Expositionen West über Nord bis Südost oberhalb von rund 2000 m. Besonders heikel sind auch kammnahe Hänge. Einzelne Skifahrer können stellenweise Lawinen auslösen, auch grosse. An Tribschneehängen und aus hoch gelegenen Einzugsgebieten sind einzelne spontane Lawinen möglich, vor allem solche mittlerer Grösse. Touren erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr und eine vorsichtige Routenwahl.

Schneedecke

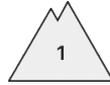
Die Schneeoberfläche gefriert nicht tragfähig und weicht im Tagesverlauf auf. Mit Neuschnee und Wind entstanden in den letzten Tagen vor allem in Kammlagen mächtige Tribschneeansammlungen. Die Tribschneeansammlungen liegen vor allem an steilen Schattenhängen auf weichen Schichten. Sie sind meist gut erkennbar aber vor allem in ihren Randbereichen leicht auslösbar. Neu- und Tribschnee liegen teilweise auf einer durchnässten Altschneedecke. Dies vor allem an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 3000 m und an Schattenhängen v.a. unterhalb von rund 2400 m. Im unteren Teil der Schneedecke sind besonders in schattigen, windgeschützten Lagen vereinzelt störanfällige Schwachschichten vorhanden.

Tendenz

Vorübergehender Anstieg der Lawinengefahr mit der tageszeitlichen Erwärmung. Mit dem Schneefall nehmen die Gefahrenstellen gegen Abend zu.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

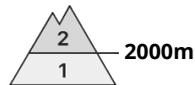
am Freitag, den 03.05.2019



Günstige
Situation



PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Freitag, den 03.05.2019



Nassschnee



Nass- und Gleitschneelawinen besonders an steilen Grashängen.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Auslösebereitschaft von nassen Lockerschneelawinen vor allem an sehr steilen Schattenhängen in mittleren und hohen Lagen an. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Schneedecke

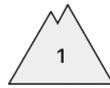
Neu- und Triebsschnee der letzten Tage liegen an allen Expositionen oberhalb von rund 1800 m auf einer recht günstigen Altschneeeoberfläche. Es liegt an Südhängen nur wenig Schnee.

Tendenz

Mit dem Schneefall nimmt die Anzahl der Gefahrenstellen gegen Abend zu.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 03.05.2019



PM:



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 03.05.2019



Nassschnee



Nach klarer Nacht günstige Lawinenverhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an.

Die Tourenverhältnisse sind am Morgen günstig.

Im Tagesverlauf steigt die Auslösebereitschaft von Lockerschneelawinen an allen Expositionen allmählich an. Diese sind meist eher klein aber von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Zudem besteht eine gewisse Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m.

Lokaler Anstieg der Lawinengefahr mit dem Niederschlag, v.a. am Nachmittag.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 10: frühjahrssituation

gm 3: regen

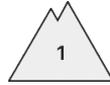
Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf. Die frischen Tribschneeansammlungen haben sich gut mit dem Altschnee verbunden. Die Altschneedecke ist in mittleren und hohen Lagen durchnässt.

Tendenz

Die Lawinengefahr steigt an.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

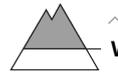
AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Freitag, den 03.05.2019



Günstige
Situation



Waldgrenze

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Freitag, den 03.05.2019



Nassschnee



Waldgrenze

Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Auslösebereitschaft von nassen Lockerschneelawinen an.

Aus hoch gelegenen Einzugsgebieten sind einzelne spontane Lawinen möglich, aber meist nur kleine. Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Auslösebereitschaft von feuchten und nassen Lawinen vor allem an steilen Grashängen in hohen Lagen vorübergehend an. Touren erfordern eine defensive Routenwahl.

Schneedecke

Neu- und Tribschnee der letzten Tage haben sich an allen Expositionen recht gut mit dem Altschnee verbunden. Die Schneedecke ist allgemein feucht. Es liegt an Südhängen kaum Schnee.

Tendenz

Die Verhältnisse sind frühlingshaft. Mit dem Schneefall nimmt die Anzahl der Gefahrenstellen gegen Abend zu.